# Gemeinde St. Ulrich am Pillersee

Bezirk Kitzbühel /Tirol

# Protokoll

## der 19. Sitzung des Gemeinderates am 17. Oktober 2017

***im der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee***

Anwesend:
Bgmin. Brigitte Lackner als Vorsitzende
Bgm. Stv. Christoph Würtl
GV Leonhard Fischer
GV Dr. Norbert Eller
GV Mario Horngacher
GR Manfred Bacher
GR Simon Danzl
GR Andrea Heigl
GR Jürgen Wolf
GR Alexander Massinger
GR Jakob Wörter
GR Katharina Würtl
EGR Joachim Brandmayr — Vertretung für Herrn GR Klaus Peter Pirnbacher

Entschuldigt:
GR Klaus Peter Pirnbacher

Schriftführer: Ing. Martin Kraisser

Beginn: 20:00 Uhr — Ende: 23:20 Uhr

Die Bürgermeisterin eröffnet die 19. Sitzung des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
Ein Tonband läuft zur Protokollierung mit.

## Tagesordnung

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung des letzten Protokolls
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Antrag auf Änderung des Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 913 KG St. Ulrich a. P.
5. Berichte der Referenten
6. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.
7. Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kommunalfahrzeuges samt Zusatzgeräten und Anbauten.
8. Änderung ÖRK Gp. 1054/1 und sowie Teilbereich 1038/4 und 1038/3. (Bereich Nothegger Transporte)
9. Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1054/1 sowie Teilbereiche der Gp. 1038/4 und 1038/3. (Bereich Nothegger Transporte)
10. Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1250/1 KG St. Ulrich a. P. (Teilfläche-Bereich Annemarie Wörgötter).
11. Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 905/80 KG St. Ulrich a. P. (Siedlungsgebiet Waldweg).

12. Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im der Gp. 830/4, KG St. Ulrich a. P. (Bereich Schwendt)
13. Beschlussfassung über die Erweiterung der ABA und WVA Bereich Strass/Steinbergstraße.
14. Zustimmung zur Löschungserklärung zur Liegenschaft EZ 386 KG Fieberbrunn.
15. Beschlussfassung über den Zuschuss zur Schlittenhundeveranstaltung.
16. Ansuchen um Sanierung eines Bades im Gemeindehaus.
17. Genehmigung eines Zuschusses an den Planungsverband.
18. Diverse Ausgaben

18.1. Auftragserteilung Bäderhygieneuntersuchung gem. Bäderhygieneverordnung.

18.2. Instandsetzung Straßenbeleuchtung Flecken.

18.3. Ansuchen der Musikkapelle für die Instandsetzung der Trachten.

18.4. Upgrade GeoOffice Express auf GeoOffice Analyst.

18.5. Anschaffung eines Kaffeeautomaten

19. Beschlussfassungen zur Erweiterung des Breitbandnetzes.
20. Anträge, Anfragen und Allfälliges

**zu TO 1 Genehmigung der Tagesordnung**

Der Gemeinderat genehmigt die Tagesordnung.
**Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

Erweiterung der Tagesordnung:

- TO 18 Beschlussfassungen zur Erweiterung des Breitbandnetzes
  **Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

- TO 19 Aufklärung zur Änderung des Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 913 KG St. Ulrich am Pillersee
  **Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

- TO 17.4 Diverse Ausgaben: Upgrade GeoOffice Express auf GeoOffice Analyst
  **Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

- TO 17.5 Diverse Ausgaben: Anschaffung eines Kaffeeautomaten
  **Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

**zu TO 2 Genehmigung des letzten Protokolls**

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll der Sitzung vom 14.09.2017

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 3 Bericht der Bürgermeisterin**

- Die Bürgermeisterin bedankt sich bei allen Helfern, Beisitzern und Beteiligten an der Nationalratswahl bzw. der Volksbefragung
- Schaden durch den Brand für die Gemeinde rund 450.000,00 €; Wiedererstellung der Daten für die rund 200 Tafeln der Loipenbeschilderung gestaltet sich sehr aufwendig; Sachverständiger war in der letzten Woche in der Gemeinde um den Schaden aufzunehmen;
- 25 Jahr Jubiläum Gesundheits- und Sozialsprengel Pillersee
- 25 Jahr Jubiläum Fa. Nothegger Logistik
- 10 Jahr Jubiläum Fa. Speck und Wurst Stolzlechner
- Volksbühne Nuarach – „Der Cäsar von Nuarach“ – Gratulation der gesamten Gruppe zum ausgezeichneten Lachschlager - Besuch mit LR$^{in}$ Beate Palfrader

- 10. IDUS Sommergaudi – Danke an alle Beteiligten, fleißigen Helferinnen und Helfer
- Auszeichnung von „Klima Aktiv“ an Fa. Eco Drive Walter Steiger
- Hindernislauf TSV am Pillersee – organisiert vom SC St. Ulrich
- Erntedankfest – sehr gelungen, Lob an die JB/LJ St. Ulrich
- Infoabend „Gemeinsam.Sicher“ – Aktion des Innenministeriums – BH Kitzbühel
- Olympia Veranstaltungen in Innsbruck und Kitzbühel
- Ländliche Entwicklung – Referat von Brigitte in Schwaz, ist auch Werbung für die Gemeinde
- Seminar „Vertragsraumordnung“ – Christoph, Markus, Klaus und Brigitte
- Vollversammlung TVB Pillerseetal
  mit Vorstellung „Himmelsleiter mit Freizeitarena Öfenschlucht“

- NATIONALRATSWAHL Ergebnis:

| | | |
|---|---|---|
| Wahlberechtigte Personen: | 1197 | |
| Abgegebene Stimmen: | 867 | |
| Ungültige Stimmen: | 8 | |
| Gültige Stimmen: | 859 | |
| SPÖ: | 126 | 14,67 % |
| ÖVP: | 439 | 51,11 % |
| FPÖ: | 200 | 23,28 % |
| GRÜNE: | 26 | 3,03 % |
| NEOS: | 39 | 4,54 % |
| FLÖ: | 0 | 0,00 % |
| GILT: | 11 | 1,28 % |
| KPÖ: | 4 | 0,47 % |
| PILZ: | 13 | 1,51 % |
| WEISSE: | 1 | 0,12 % |

- Abstimmung OLYMPIA Ergebnis:

| | | |
|---|---|---|
| Wahlberechtigte Personen: | 1.188 | |
| Abgegebene Stimmen: | 808 | |
| Wahlbeteiligung: | | 68,01 % |
| JA STIMMEN: | 802 | 68,45 % |
| NEIN STIMMEN: | 253 | 31,55 % |

**zu TO 4 Antrag auf Änderung des Raumordnungskonzeptes im Bereich der Gp. 913 KG St. Ulrich a. P.**

Thomas Wörgötter jun. stellt anhand von Plänen sein Projekt vor. Beim Kauf der Fläche wurde ein indexierter Bauplatzpreis hinterlegt, welcher im Falle der Bebauung schlagend wird. Ziel des Erwerbes war die Bildung einer Perspektive für die Familie (Ehegattin und zwei Töchter).
Aktueller Bedarf ist für zwei Grundstücke. Jeweils eines für eine Tochter (die andere Tochter erhält das derzeitige Wohnhaus), sowie das andere für sich.
Die eidesstattliche Erklärung für die Gründung eines Hauptwohnsitzes durch sich selbst, kann jederzeit erfolgen. Es gibt besondere Gründe, weshalb das Grundstück für die Tochter benötigt wird.
Im Sinne der Gleichbehandlung sollte auch hier die Lösung für eine Arrondierung gefunden werden.
Thomas Wörgötter weist dezidiert darauf hin, dass keine Spekulation stattfindet und würde dies auch in einem Vertrag mit der Gemeinde (Raumordnungsvertrag) niederschreiben.
Ein angrenzender Nachbar mit pflegebedürftigem Kind würde eine kleine Fläche für die Schaffung eines Abstellraumes, Abstellfläche, Brennmittel, benötigen. Diesem würde Thomas Wörgötter die benötigte Fläche veräußern.
Falls Interesse an einem Grundstück von Seiten der Gemeinde besteht, kann auch diese eines erwerben. Auch hier gilt der indexierte Bauplatzpreis. Dieser dürfte aktuell um 130,00 bis 140,00 € je m2 liegen.
Für die beiden verbleibenden Grundstücke besteht die Möglichkeit der Einräumung eines Vorkaufsrechts für die Gemeinde St. Ulrich a. P.

Bgm. Stv. Christoph Würtl (Obmann des Bauausschusses) sieht ein Problem in der Bebauung der Gp. 912/1 (dort ist ein Heizungsgebäude vorgesehen). Ein Wohnbedarf wurde vom Bauausschuss nicht gesehen. Das Verschieben der Grundstücke weiter in Richtung Süden als Kompromisslösung wird angesprochen.

GV Leonhard Fischer sieht die Änderungen zum ursprünglichen Projekt positiv. Er fordert eine eidesstattliche Erklärung, dass das derzeitige Wohnhaus die Tochter erhält.

GV Mario Horngacher stellt die Frage, ob es sinnvoll ist, dass die Gemeinde ein einzelnes Grundstück am Lastalweg kauft.

Die Zufahrt zu den Grundstücken erfolgt über die öffentliche Privatstraße. Die Straßenparzelle befindet sich im Eigentum Gemeinde St. Ulrich am Pillersee.

Das Interesse an einem Grundstück für den Erwerb durch die Gemeinde besteht. Details müssen verhandelt werden.

**zu TO 5 Berichte der Referenten**

Bgm. Stv. Christoph Würtl

Bauauschusssitzung

- 51 Bauverfahren bisher im Jahr 2017. 24 davon sind bereits abgeschlossen
- Die Vorplanung für das komplette Straßenkonzept ist eingelangt. Änderungen werden nun eingearbeitet.
- Straßenprojekt Schartental: Die Gebäude sind größtenteils errichtet, das Projekt vom Büro DI Peter Pollhammer ausgearbeitet. Flächen für die Oberflächenentwässerung sind noch zu klären. Eine Straßeninteressentschaft ist noch zu gründen. Die Einladung sollte durch die Gemeinde erfolgen.
- Gehweg Weißleiten (Ballankurve): Baubeginn am 18.10.2017.
- Für das Projekt „Radweg Pillersee“ hat eine weiterführende Besprechung stattgefunden. Baubeginn wird im Frühjahr erwartet. Der Umweltanwalt ist sowohl gegen die Asphaltierung als auch die Beleuchtung. Bürgermeisterin Brigitte Lackner nimmt in dieser Sache Kontakt mit LR Geisler auf. Von Seiten der Gemeinde ist die Asphaltierung und Beleuchtung zu begründen.
- Die Verlegung der Wasserleitung Rossau – Flecken - Bergbahn kann nicht im Zuge der Breitbanderweiterung durchgeführt werden. Auf Grund des Durchmessers der Wasserleitungsrohre, ist das Einpflügen in der gewünschten Tiefe nicht möglich.
- Massinger Alexander bittet um Auskunft zur Baustelle Frandlhof. → Aufklärung durch Bgm. Stv. Christoph Würtl.

Andrea Heigl

Hallenbadsitzung

- Werbung für die kommende Saison wurde besprochen.
- Kleidung für Badewarte wird angeschafft.
- Raum für Massageliege wird adaptiert.
- Neues Geländer auf der Terrasse ist in Arbeit.
- Geringfügige Arbeiten in der Zwischensaison sind durchzuführen.
- Jahresabschluss wird in der nächsten Sitzung präsentiert.
- Eine Spende für das Hallenbad in Höhe von € 500,00 wurde von einem Fieberbrunner Bürger getätigt.
- Nächste Sitzung findet demnächst statt
- Technik wurde verbessert.

Vollversammlung TVB

- Zahlen für 2016 waren sehr gut (1,5 Mio Euro)
- Es sind mehr Mittel als geplant in die Biathlon WM geflossen.
- Werbung wird sehr gut umgesetzt, besonders forciert wird Digitalwerbung. Interessante Pläne für die werbetechnische Zukunft geplant.
- Nächtigungen sind noch immer rückläufig.
- September 2017 in St. Ulrich ein Plus von 17,3 %

Mario Horngacher

- Dankt für den Besuch beim Theater.
- Folder für das Projekt Himmelsleiter liegen auf.

Manfred Bacher

- Dankt den Vereinen für die Ausrichtung diverser Veranstaltungen.

Simon Danzl

- Wasserleitung in Schartental wurde tiefer gelegt.
- Ringschluss bei Ballankurve mit neuem Hydranten ist in Arbeit.
- Wasserleitung im Bereich Biechl: Besprechung am 18.10. mit den Grundeigentümern

Leonhard Fischer

- Brisante Punkte nicht zu überfallsartig auf die Tagesordnung geben. Gemeinderäte können sich so nur schwer ein Bild über den Antrag machen.

**zu TO 6 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit von Tagesordnungspunkten.**

**entfällt**

**zu TO 7 Beschlussfassung über die Anschaffung eines Kommunalfahrzeuges samt Zusatzgeräten und Anbauten.**

Der Gemeinderat beschließt, die Anschaffung eines Kommunalfahrzeuges samt Zusatzgeräten und Anbauten bei der Firma RMD Franz Prader zu tätigen

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 8 Änderung ÖRK Gp. 1054/1 und sowie Teilbereich 1038/4 und 1038/3. (Bereich Nothegger Transporte)**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee gemäß § 71 Abs. 1 iVm § 64 Abs. 1 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den von DI Dr. Erich Ortner ausgearbeiteten Entwurf über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee vom 14.06.2017, Zahl ORKSTU_10_Nothegger durch vier Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes vor:
Änderung des Örtlichen Raumordnungskonzeptes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee im Bereich der Gp. 1054/1, 1038/3 und 1038/4 KG St. Ulrich am Pillersee:
Ausweisung eines baulichen Entwicklungsbereiches für vorwiegend gewerblichen Nutzung mit der Signatur Index G1, der Zeitzone Z1, Dichtezone D2 gemäß Verordnungstext zum Örtlichen Raumordnungskonzept der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee.
Festlegung des Index G1:
Gewerbegebiet von St. Ulrich am Pillersee. Die Ansiedlung stark verkehrserregender Betriebe ist nicht zulässig. Wohnnutzungen sind generell auszuschließen.

**Abstmmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes gefasst.

Dieser Beschluss wird nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 9 Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1054/1 sowie Teilbereiche der Gp. 1038/4 und 1038/3. (Bereich Nothegger Transporte)**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 14. Juni 2017, mit der Planungsnummer 417-2017-00012, über die Änderung des Flä-

chenwidmungsplanes der Gemeinde  im Bereich 1054/1, 1038/3, 1038/4 KG 82115 St. Ulrich (zur Gänze/zum Teil) ist durch 4  Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee vor:

Umwidmung
G r u n d s t ü c k

1038/3 KG 82115 St. Ulrich (70417) (rund 1136 m²)
von Freiland § 41
in
Eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Betriebstypen, die keine unzumutbaren Beeinträchtigungen durch zusätzlichen Verkehr für die Wohnbevölkerung entlang der Landesstraße L2 hervorrufen

weiteres G r u n d s t ü c k

1038/4 KG 82115 St. Ulrich (70417) (rund 1697 m²)
von Freiland § 41
in
Eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Betriebstypen, die keine unzumutbaren Beeinträchtigungen durch zusätzlichen Verkehr für die Wohnbevölkerung entlang der Landesstraße L2 hervorrufen

weiteres G r u n d s t ü c k

1054/1 KG 82115 St. Ulrich (70417) (rund 3300 m²)
von Freiland § 41
in
Eingeschränktes Gewerbe- u. Industriegebiet § 39 (2), Festlegung Zähler: 1, Festlegung Erläuterung: Beschränkung auf Betriebstypen, die keine unzumutbaren Beeinträchtigungen durch zusätzlichen Verkehr für die Wohnbevölkerung entlang der Landesstraße L2 hervorrufen

**Abstimmung: 13 ja  einstimmig beschlossen**

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 13  einstimmig beschlossen**

**zu TO 10  Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 1250/1 KG St. Ulrich a. P. (Teilfläche-Bereich Annemarie Wörgötter).**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 06. Juni 2017, mit der Planungsnummer 417-2017-00010, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde  im Bereich 1250/1 KG 82115 St. Ulrich (zur Gänze/zum Teil) ist durch 4  Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee vor:

Umwidmung
G r u n d s t ü c k

1250/1 KG 82115 St. Ulrich (70417) (rund 152 m²)
von Freiland § 41

in
Wohngebiet § 38 (1)

**Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 11 Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im Bereich der Gp. 905/80 KG St. Ulrich a. P. (Siedlungsgebiet Waldweg).**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 11. September 2017, mit der Planungsnummer 417-2017-00014, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde im Bereich 905/80 KG 82115 St. Ulrich (zur Gänze) ist durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee vor:

Umwidmung
Grundstück 905/80 KG 82115 St. Ulrich

rund 592 m²
von Freiland § 41
in
Wohngebiet § 38 (1)

**Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 12 Änderung und Erlassung des Flächenwidmungsplanes im der Gp. 830/4, KG St. Ulrich a. P. (Bereich Schwendt)**

Auf Antrag der Bürgermeisterin beschließt der Gemeinderat der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee gemäß § 71 Abs. 1 und § 64 Abs. 1 Tiroler Raumordnungsgesetz 2016 – TROG 2016, LGBl. Nr. 101, den vom Planer AB Lotz und Ortner ausgearbeiteten Entwurf vom 26. September 2017, mit der Planungsnummer 417-2017-00009, über die Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde im Bereich 830/4 KG 82115 St. Ulrich (zum Teil) ist durch 4 Wochen hindurch zur öffentlichen Einsichtnahme aufzulegen.

Der Entwurf sieht folgende Änderung des Flächenwidmungsplanes der Gemeinde St. Ulrich am Pillersee vor:

Umwidmung
Grundstück 830/4 KG 82115 St. Ulrich

rund 93 m²
von Freiland § 41

in
Gemischtes Wohngebiet § 38 (2)

**Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

Gleichzeitig wird gemäß § 71 Abs. 1 lit. a TROG 2016 der Beschluss über die dem Entwurf entsprechende Änderung des Flächenwidmungsplanes gefasst.

Dieser Beschluss wird jedoch nur rechtswirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf von einer hierzu berechtigten Person oder Stelle abgegeben wird.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 13 Beschlussfassung über die Erweiterung der ABA und WVA Bereich Strass/Steinbergstraße.**

Der Gemeinderat beschließt, die Erweiterung der ABA und WVA Strass – Steinbergstraße auf der festgelegten Trasse anhand der ausgearbeiteten Kostenschätzung umzusetzen.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 14 Zustimmung zur Löschungserklärung zur Liegenschaft EZ 386 KG Fieberbrunn.**

Der Gemeinderat beschließt, der Löschungserklärung der Dienstbarkeiten ob der Liegenschaft EZ 386 KG 82102 Fieberbrunn zuzustimmen. Gerichts-Viertl Pillersee, bestehend aus den Gemeinden Fieberbrunn, Hochfilzen, St. Jakob, St. Ulrich a. P. als Eigentümerin des Grundstückes 4/2 in EZ 58, eingetragene Dienstbarkeit mit 20,5 rm Brennholz und 0,95 fm Nutzholz subsidär.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 15 Beschlussfassung über den Zuschuss zur Schlittenhundeveranstaltung.**

Der Gemeinderat beschließt, das Konzept für das Jahr 2018 zu genehmigen. Die Stunden für die Gemeindearbeiter werden mit 120 Stunden festgelegt. Weitere Parameter laut Aufstellung von Mario Horngacher als Vorsitzender des OK – Schlittenhunde.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 16 Ansuchen um Sanierung eines Bades im Gemeindehaus.**

Der Gemeinderat beschließt, der Sanierung des Bades zuzustimmen und Angebote einzuholen. Im Zuge der Sanierung soll die Badewanne in eine barrierefreie Dusche umgebaut werden. Bauausschussobmann Christoph Würtl begutachtet den aktuellen Zustand des Bades.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 17 Genehmigung eines Zuschusses an den Planungsverband.**

Der Gemeinderat genehmigt den Zuschuss an den Planungsverband in Höhe von € 16.000,00 für den Erwerb der Glasfasern von Hochfilzen nach Wörgl.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 18 Diverse Ausgaben**

**zu TO 18.1 Auftragserteilung Bäderhygieneuntersuchung gem. Bäderhygieneverordnung.**

Der Gemeinderat erteilt den Auftrag für die jährliche Bäderhygieneuntersuchung gemäß Bäderhygieneverordnung an das Institut Food Hygiene Control GmbH / A-6491 Schönwies.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 18.2 Instandsetzung Straßenbeleuchtung Flecken.**

Der Gemeinderat beschließt, den Betrag in Höhe von € 6.500,00 aus der Rücklage der Flurbereinigung Flecken aufzulösen.

**Abstimmung: 12 ja, 1 nein**

Der Gemeinderat beschließt, den Schaden im Bereich der Straßenbeleuchtung Flecken nach der vorgeschlagenen Variante beheben zu lassen, da diese die geringsten Bau- und Asphaltierungsarbeiten verursachen. Angebot E-Technik € 3.757,08, Angebot Tiwag € 2.190,00, Erdarbeiten € 528,00.

**Abstimmung Ja 12, 1 nein**

**zu TO 18.3 Ansuchen der Musikkapelle für die Instandsetzung der Trachten.**

Der Gemeinderat beschließt, die Musikkapelle in der Sanierung der Trachten mit einem Betrag von € 5.000,00 zu unterstützen.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 18.4 Upgrade GeoOffice Express auf GeoOffice Analyst.**

Der Gemeinderat stimmt dem Upgrade von der EDV-Anwendung GeoOffice Express auf GeoOffice Analyst zuzustimmen.

**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 18.5 Anschaffung eines Kaffeeautomaten**

Der Gemeinderat beschließt die Anschaffung eines Kaffeeautomaten bei der Firma Lechner im Kostenrahmen von rund € 2.500,00

**Abstimmung Ja 12 Nein 1 mehrheitlich beschlossen**

**zu TO 19 Beschlussfassungen zur Erweiterung des Breitbandnetzes.**

a) Der Gemeinderat beschließt die Investitionen für die Anbindung des gemeindeeigenen Breitbandnetzes im Gemeindegebiet von Hochfilzen zu genehmigen. Die geschätzten Kosten belaufen sich auf rund € 25.000,00
**Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

b) Der Gemeinderat beschließt die Lieferung der LWL Kabel und Zubehör an die Firma LWL Competencecenter Ing. Walter Handle zu vergeben.
**Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

c) Der Gemeinderat beschließt, die Montagen und Spleißarbeiten an die Firma STW zu vergeben.
**Abstimmung: 13 ja einstimmig beschlossen**

d) Der Gemeinderat beschließt das Angebot Stundenpool Medium (80 Stunden) von der Firma LWL – Competence Center zum Angebotspreis von € 7.960,00 in Anspruch zu nehmen.
**Abstimmung Ja 13 einstimmig beschlossen**

**zu TO 20 Anträge, Anfragen und Allfälliges**

Bürgermeisterin Brigitte Lackner

- Änderung Fläwi Projekt Seeber Evelyn
  Nur mit Raumordnungsvertrag → Weiterleitung an DI Dr. Erich Ortner erst nach Freigabe durch den Bauausschuss. Grundsätzlich ist der Gemeinderat positiv dem touristischen Projekt gestimmt. (ausschließlich touristische Nutzung! Kein Verkauf!)
- Anfrage bezüglich eines Grundstückes Gewerbegebiet Strass von Fam. Stolzlechner
  → Stimmung positiv, weitere Gespräche können erfolgen
- Einladung zum Bezirkslandjugendtag am 21.10.2017 um 14.00 Uhr in Reith/Kitzbühel
- Einladung Eisstockschützenheim am 21.10.2017 (ein Gemeinderat erwünscht) um 19.30 Uhr
- Halbmarathon (Crosslauf) am 26.10.2017 rund um die Buach
- Raiba Kindertag im KUSP am 31.10 2017
- Klimabündnis Gemeindeforum am 02.11. 2017
- Geburtstagseinladung nach Langgöns Herr Manfred Boida zum 85. Geburtstag am 03.11.2017
- Einladung zum Bezirksbäuerinnentag am 05.11.2017 um 9.00 Uhr im Kuhotel Waidring
- Einladung zum Jubiläums Gemeindetag am 06.11.2017 (Anmeldung erforderlich)
- Einladung zur 1. Präsentation Masterplan Dorf St. Ulrich am 07.11.2017 ab 8.00 Uhr mit Beteiligten der Gemeinde/Architekten/Fachleute ganztägig
  Bgmin. Brigitte Lackner, GV Mario Horngacher, Bgm. Stv. Christoph Würtl, GR Manfred Bacher, GR Andrea Heigl, GR Klaus Pirnbacher, GR Jürgen Wolf,
- Einladung zur konstituierenden Sitzung des Hochwasserschutzverbandes am 08.11.2017 um 14.00 Uhr in der Gemeinde St. Ulrich – persönliche Einladung folgt noch zusätzlich
  Schiedsstelle Landwirtschaftskammer einladen!
- Einladung zum Spatenstich WE Schusterfeld am 09.11.2017 16.30 Uhr und zum Informationsabend um 18.30 Uhr im KUSP
- Einladung KG und VS zum Martinsfest – 18.00 Uhr Kirche
- FF – Übung am 17.11.2017 –„ Black out“
- JHV Schützenkompanie Pillersee am 24.11.2017 im KUSP
- Weihnachtsfeier der GemeindemitarbeiterInnen am 25.11.2017 im Pillerseehof
- JHV Taekwondoclub Pillersee am 25.11.2017 im Dorfsaal St. Jakob um 18.00 Uhr
- Einladung Nationalparkzentrum Mittersill am 31.10.2017 um 18.00 Uhr
- Einladung Evang. Pfarrkirche Kitzbühel am 31.10. 2017 Uhrzeit?
- Geisler Erika → Hinweisschild für Biker Betten → genehmigt
- Toilettenanlage FC wird als Containerlösung saniert
- Der Unterstützung einer privaten Weihnachtsbeleuchtung wird nicht zugestimmt
- Der Anfrage für einen Tarif für die Mittagsbetreuung (bis 12:30 Uhr bzw. 13:00 Uhr) wird die Absage erteilt.

Manfred Bacher

- Prem Bernhard möchte beide Pagodenzelte für Biathlon Weltcup nutzen.
  → nach kurzer Diskussion wird beschlossen, die Zelte nicht zu verleihen

Mario Horngacher

- Ernst Koblinger beendet mit 31.12. den Ausschank im KUSP. Birgit Koblinger bringt diesbezüglich die schriftliche Kündigung zur Gemeinde.

St. Ulrich am Pillersee, am 31.10.2017

Bürgermeisterin Schriftführer Gemeinderat